



**Mag. Karin Strauss-Stolz**

**Dipl. Legasthietrainerin**

A-2435 Ebergassing • Konsumgasse 3  
Tel. & Fax: +43/(0)2234/792 91  
Mobil: +43/(0)699/11 15 95 06  
strauss@HilfebeiLegasthenie.at  
www.HilfebeiLegasthenie.at

## **Praktische Ideen für den Unterricht**

### **von legasthenen Schülern und Schülerinnen**

- Die Umgebung und der Arbeitsplatz sollte ruhig und angenehm sein, nicht verwirrend.
- Das Abschreiben von der Tafel ist oft ein Problem - vermeiden Sie es. Er /sie sollte in der Nähe und geradeaus zur Tafel sitzen. Benützen Sie farbige Kreide.
- Die Benotung sollte, wenn möglich, mit dem Schüler/der Schülerin zusammen durchgeführt werden; dabei sollten Sie auf der gleichen Seite des Tisches sitzen und nicht vis-a-vis.
- Streichen Sie nicht zu viele Fehler an.
- Verstehen Sie seine/ihre Sprunghaftigkeit hinsichtlich der Aufmerksamkeit und des Auftretens.
- Binden Sie die Eltern in die Problematik ein und arbeiten Sie eng mit ihnen zusammen. Sie brauchen ihre Unterstützung.
- Zeigen Sie ihm/ihr Interesse an seinen/ihren Problemen.
- Setzen Sie Ziele für den Schüler/die Schülerin in konkreten Abschnitten. Ein fehlerfreies Lernen wird für ihn/sie unwahrscheinlich sein - es ist leichter, jedes Mal nur an einem Teil zu arbeiten.
- Wenn möglich, schenken Sie ihm /ihr persönlich Aufmerksamkeit und ermutigen Sie zu fragen, wenn er/sie nicht mehr weiter kann.
- Überprüfen Sie, ob er/sie die gestellte Aufgabe versteht.
- Geben Sie ihm/ihr Zeit, um die Gedanken zu ordnen und die Arbeit zu beenden. Er/sie braucht mehr Zeit wie andere - Zeitdruck verschlimmert die Problematik.
- Wo immer es möglich ist, beurteilen Sie Arbeiten inhaltlich und nicht an den gemachten Fehlern.
- Wenn möglich, überprüfen Sie mündlich, verwenden oder erlauben Sie, Antworten mit einem Aufnahmegerät aufzuzeichnen.
- Denken Sie daran, dass er/sie mehr Zeit für Hausaufgaben benötigt als andere.
- Überprüfen Sie, ob er/sie die Angaben für die Aufgabe richtig abgeschrieben hat.
- Erteilen Sie positive Kommentare zur Arbeit – er/sie braucht Motivation und Lob!
- Er/sie braucht viel Hilfe, um die Selbstachtung aufzurichten. Vermeiden Sie lautes Vorlesen vor dem Klassenforum.
- Wenn es möglich ist, beurteilen Sie ihn/sie an den eigenen Fortschritten und nicht im Vergleich mit den anderen Mitschülern.
- Erlauben Sie ihm/ihr, alle Methoden und Hilfswerkzeuge zu verwenden, die er/sie bedienen kann, wie Aufnahmegerät, Taschenrechner, Computer... Er/sie braucht Hilfe, um zu lernen, kurze Notizen aufzuzeichnen, wenn er/sie nicht den ganzen Kontext erfassen kann.